

# Nur noch wenige Glutnester

*Zunehmende Entspannung im Brandgebiet*

## WALLIS

**L e u k. - (wb) Die Lage im Waldbrandgebiet oberhalb von Leuk-Stadt hat sich am Dienstag weiter entspannt. Allerdings dürfte es noch einige Tage dauern, bis die letzten Glutnester gelöscht sind, wie Informationschef Urs Mathieu nach dem Rapport erklärte.** Gemäss Urs Mathieu gibt es im Waldbrandgebiet nur noch wenige Glutnester. Dies habe ein Helikopterflug mit einer Wärmebildkamera am Dienstagmorgen gezeigt. Bis die letzten unterirdischen Brandnester eliminiert seien und

der Feuerwehrkommandant den Brand offiziell als gelöscht erkläre, werde es aber noch einige Tage dauern, sagte der Informationschef der Gemeinde Leuk. Wie Urs Mathieu weiter berichtete, waren auch am Dienstag rund 200 Hilfskräfte mit Lösch- und Räumungsarbeiten beschäftigt. Mehr als die Hälfte der Einsatzkräfte stellt die Armee. Neben den eigentlichen Löscharbeiten ging es gestern vor allem darum, das Holz aus den Schneisen abzutransportieren, die am Rand des Waldbrandgebiets geschlagen worden waren. Dabei kamen auch Helikopter zum Einsatz.